

ERASMUS+ Projekt OPSIZO unterstützt Kleinstunternehmen mit neuen Tools zum Thema Vielfalt und Inklusion am Arbeitsplatz

Vom ERASMUS+ Projekt OPSIZO-Projekt wurden aktuell zwei Ressourcen zur Förderung von Vielfalt und Inklusion in Kleinstunternehmen veröffentlicht. dabei handelt es sich um Leitlinien für Vielfalt und Inklusion und ein Manifest das für mehr Vielfalt und Inklusion am Arbeitsplatz in Kleinstunternehmen aufruft. Diese sehr spannenden Dokumente zielen darauf ab, Barrieren abzubauen, Gleichberechtigung zu fördern und ein insgesamt integratives Arbeitsumfeld in Kleinstunternehmen zu schaffen.

Das vom Erasmus+-Programm der Europäischen Kommission Co-finanzierte OPSIZO-Projekt vereint sieben Partner aus verschiedenen europäischen Ländern, mit der Idee operative Instrumente zu entwickeln, die Vielfalt und Inklusion in Kleinstunternehmen fördern. Ziel des Projekts ist es, Diskriminierung und Mikroaggressionen, die die sozio-berufliche Entwicklung insbesondere von diversen Arbeitnehmer:Innen in Kleinstunternehmen behindern, zu beseitigen.

Ein Schwerpunkt des OPSIZO-Projekts lag auf der Erarbeitung von Leitlinien und einem Manifest für mehr Diversität und Inklusion in Kleinstunternehmen, um mittels Sensibilisierung eine breite und nachhaltige politische Wirkung in der beruflichen Bildung und der Wirtschaft zu erzielen. Die erarbeiteten Ressourcen zielen darauf ab, die Wettbewerbsfähigkeit und Effizienz von Kleinstunternehmen zu verbessern, eine Kultur der Vielfalt und Inklusion als Instrument des unternehmerischen Wohlergehens zu fördern und zur Gleichstellung am Arbeitsplatz beizutragen.

Im Detail bietet der Leitfaden praktische Strategien und detaillierte Schritt-für-Schritt-Anleitungen für Trainer und Unternehmer zur Implementierung der OPSIZO Tools und der Trainingssuite. Diese Hilfsmittel wurden entwickelt, um integrative Arbeitsplätze zu fördern, und gehen auf die einzigartigen Herausforderungen ein, mit denen eine diverse Belegschaft in Kleinstunternehmen oftmals konfrontiert ist. Beim Manifest handelt es sich um ein gemeinsames europäisches Strategiepapier zum Thema LGBTQ+ in Kleinstunternehmen, das beleuchtet, wie die Wettbewerbsfähigkeit durch aktive Förderung von Vielfalt & Inklusion am Arbeitsplatz verbessert werden kann.

Alle Partner im OPSIZO-Projekt fordern politische Entscheidungsträger, Unternehmer, Berufsbildungsanbieter und Interessengruppen im gesamten europäischen Wirtschaftsraum auf, diese OPSIZO Ressourcen zu nutzen um ein integratives Arbeitsumfeld aktiv zu fördern. Kleinstunternehmen spielen eine entscheidende Rolle in der europäischen Wirtschaft, und die Förderung von Vielfalt und Inklusion ist nicht nur ein sozialer Imperativ, sondern auch eine strategische Notwendigkeit um die Fachkräftesicherung und somit die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen nachhaltig zu sichern.

Weitere Informationen finden Sie unter opsizo.eu.

Die Leitlinien und das Manifest finden Sie unter opsizo.eu/guidelines.php.